

## Profil und Selbstverständnis der katholisch-öffentlichen Büchereiarbeit

Orientierung in Zeiten des Wandels

Kath. Öffentliche Bücherei Kersbach, Alter Hof 2 – OT Kersbach, 91233 Neunkirchen a. Sand

Öffnungszeiten: Donnerstags, 16:00-17:30

Sonntags, 9:15-12:00

### Einführung



Mit ihren Anfängen in der Mitte des 19. Jahrhunderts blickt die kirchliche Büchereiarbeit auf eine tief verwurzelte Tradition und Geschichte zurück – die aber bis zum heutigen Tag nichts an Bedeutung verloren hat. Im Gegenteil: Sie ist heute, in Zeiten rapiden Fortschritts und markanter gesellschaftlicher Veränderung wichtiger denn je.

Die Kirche engagiert sich seit jeher im Bereich der Bildung. Das Streben nach einem breiten Bildungsangebot – offen, wertschätzend und niederschwellig zugänglich für alle Menschen – prägt nicht nur unsere Gesellschaft, sondern auch das kirchliche Leben in den Gemeinden. Diesem Ziel sind unsere katholisch-öffentlichen Büchereien vor Ort bis heute verpflichtet. Damit leisten sie einen wichtigen Beitrag zum kirchlichen Sendungsauftrag.

Die katholische öffentliche Bücherei Kersbach wurde 1990 von Dr. Margarete Adamski gegründet. Heute umfasst die Bücherei im Pfarrsaal der Gemeinde mit zwei kleineren Nebenräumen 5.600 Medien, die neben Unterhaltungs-Literatur auch Sachbücher zur Selbstbildung, Lebens- und Glaubensorientierung umfassen.

Ein Team von 10 Personen verwaltet die Bücherei ehrenamtlich und ermöglicht den rund 140 aktiven Leser\*innen v.a. aus den Pfarrgemeinden Kersbach, Neunkirchen am Sand und umliegenden Orten damit ein Bildungsangebot vor Ort. Als einzige offene Einrichtung im Ort ist es aber auch Anlaufstelle für Kinder, Familien und Alleinstehende.

### Profil katholischer Büchereiarbeit

Büchereien sind...

#### Nahtstellen zur Kultur unserer Zeit

Aus allen Bereichen der Gesellschaft und Kultur gibt es in der Bücherei ein Buch- und Medienangebot, das sich durch inhaltliche und formale Vielfalt auszeichnet (z.B. Unterhaltungs- und Sachliteratur, vom Buch über das Hörbuch zum Tonie). Diese Vielfalt spiegelt sich auch in den Kooperationspartnern und den Veranstaltungsangeboten wider, sodass es beispielsweise neben Autorenlesungen auch Veranstaltungen oder Ausstellungen zu aktuellen gesellschaftlichen Themen geben kann.



### **Unsere Haltung und Handlung:**

Die KÖB Kersbach ist mit ihrem Medien- und Veranstaltungsangebot auf der Höhe der Zeit. Regelmäßig lädt das Team regionale Autoren zu Lesungen ein und veranstaltet gemeinsam mit der KEB Nürnberger Land und weiteren Partnern Vorträge zu aktuellen Fragen, Regionalgeschichte oder Reisen, die großen Anklang finden. Dies wird ergänzt durch ein stets aktuelles Medien- und Zeitschriftenangebot. Die Leser\*innen können so regelmäßig rund 20 Zeitschriften aus den Bereichen Kirche und Religion, Freizeit und Reisen, Hauswirtschaft und Wissenschaft und Kultur. Hinzu kommen mit Unterstützung des St. Michaelsbund auch Buch-Blöcke passend zum Jahreskreis.

Ein besonderes Augenmerk liegt schließlich auf einem attraktiven Angebot für Kinder und Jugendliche. Neben zahlreichen Kinder- und Jugendbüchern, die in der neu eingerichteten Kinder-Ecke auch vor Ort gelesen werden können, finden sich Tonies, CDs und DVDs im Sortiment. Regelmäßig werden „Book for Boys“ ins Sortiment aufgenommen, um auch Jungs zum Lesen zu animieren. Mit dem Bilderbuch-Kino und Mal- und Bastelnachmittagen existiert außerdem auch ein Veranstaltungsprogramm speziell für die kleinen Leser\*innen.

### **Offen für die zentralen Fragen des Lebens**

Die Bücherei ist ein Austausch- und Begegnungsort. Sie kennzeichnet die Bereitschaft, im täglichen Leben füreinander da zu sein, mit Buchtipps zur Seite zu stehen und miteinander ins Gespräch zu kommen. Dabei hilft sie, sich den großen christlichen und philosophischen Fragen wie etwa „Was ist der Sinn des Lebens?“, „Wem gehört die Schöpfung?“, „Wie kann ich gerecht und gut handeln?“ anzunähern und gibt mit Veranstaltungen und Aktionen Anregungen für ein besseres Leben.

### **Unsere Haltung und Handlung:**

Durch die regelmäßigen Öffnungszeiten kommen viele Menschen in die KÖB Kersbach. Beim Plausch mit den Ehrenamtlichen ergeben sich so Austauschmöglichkeiten über Bücher, aber auch persönliche und gesellschaftliche Fragen. Auch themenbezogene Aktionen bieten die Möglichkeiten, sich zu wichtigen Lebensfragen zu informieren und ins Gespräch zu kommen. Unter dem Motto „Gesund durch den Alltag“ lud das Bücherei-Team einen Apotheker zu einem Vortrag ein, und ergänzte mit der Zeitschrift „natur&heilen“ sowie weiteren Fachbüchern auch das Mediensortiment zum Thema „gesunde Lebensführung“. Ähnliche Aktionen gibt es regelmäßig, bspw. zum Wandern, Umwelt etc.



## Instrumente, um Glauben erfahrbar zu machen

Büchereiarbeit vermittelt christliche Lebenshaltung, Themen und Inhalte (z.B. Schöpfung, Nachhaltigkeit, Nächstenliebe) am gelebten Beispiel. Sie ist mit ihrer Werteorientierung nahe am Menschen. Sie hält in ihrem Bestand religionsübergreifend Bücher und Medien bereit und unterstützt mit Veranstaltungen den gemeinsamen Dialog (vgl. Monat der Spiritualität, Religiöses Buch des Monats, Praxisbeispiele in *Treffpunkt Bücherei*; Themenkisten für den Kindergottesdienst).



## Unsere Haltung und Handlung:

*Wir achten darauf ein christlich geprägtes Weltbild zu vermitteln und sind als Teil der Pfarrei ein „Gesicht von Kirche“. Gerade von Gottesdienstbesuchern am Sonntag nach dem Kirchgang wird die Bücherei genutzt. Mit der Rubrik Glaube und Religion bietet die Bücherei vielfältige Bücher zu Glaube und Spiritualität aus Christentum und anderen Religionen. Passend zum christlichen Jahreskreis werden auch thematische mit saisonalen Buchausstellungen präsentiert, bspw. in der Oster- oder Weihnachtszeit. Dabei liegt besonderer Wert auf Bilderbüchern und Medien für Kinder, für die auch ganzjährig vielfältige Literatur bereit liegt, dass Glaube und Kirche für die Kleinsten zugänglich macht. Ein Höhepunkt des Jahres ist schließlich die traditionelle Nikolausfeier, an der zahlreiche Familien auch über die Kirchgänger\*innen hinaus teilnehmen. Indem hier neben dem Verteilen von Geschenken auch aus dem Leben des Heiligen Nikolaus berichtet und gemeinsam gebetet wird, kommen auch viele dem Glauben fernstehende Kinder und Eltern in Kontakt mit den christlichen Wurzeln dieses Festes.*

## Essentieller Beitrag zum Bildungsauftrag der Kirche

*„Wer zu lesen versteht, besitzt den Schlüssel zu großen Taten, zu unerträumten Möglichkeiten.“*  
(Aldous Huxley)

Die Bücherei ist häufig neben Kita, Schule und Erwachsenenbildung (z.B. VHS, KEB) der einzig niederschwellige Bildungsraum vor Ort. Sie ermöglicht allen Menschen mit ihren vielfältigen Lektüre- und Bildungsangeboten (z.B. Zeitschriften, Büchern, Hörbüchern und Tonies, Sprachkurse, Lerntools) Zugang zu lebenslangem Lernen.



### Unsere Haltung und Handlung:

Neben dem Angebot von Unterhaltungsliteratur nimmt die KÖB Kersbach auch ihren Bildungsauftrag ernst. Dazu gehört ein breites Angebot an Büchern für Erstleser, aber auch vielfältige Sach- und Vorlesebücher für Kleinkinder. Darüber hinaus besteht eine enge Kooperation mit den Kindergärten und dem Kinderhort in der Gemeinde: Neben Besuchen von Schulklassen liefert die Bücherei regelmäßig Bücherkisten in die Einrichtung oder besucht diese für Vorleseaktionen mit dem Bücherei-Team. Für Erwachsene bieten wir auch in Kooperation mit KEB und VHS Vorträge an.

### Orte der Begegnung in der Gemeinde

*„Es sind die Begegnungen mit Menschen, die das Leben lebenswert machen“*  
(Guy de Maupassant).

Dieses Zitat hat uns gerade in Zeiten von Corona gezeigt, wie wichtig Orte der Begegnung sind. Solche Orte sind ortsansässige Büchereien. Sie sind offen für alle Generationen. Mit ihren Angeboten begleiten sie Menschen oft ein Leben lang. Überdies gestalten sie aktiv das kulturelle und gesellschaftliche Leben vor Ort mit. Hand in Hand mit den ehrenamtlichen Büchereiteams engagiert sich der Sankt Michaelsbund dafür, Büchereien als lebendige Orte der Bildung, Begegnung, Kultur und

des Glaubens im Herzen ihrer Gemeinden zu erhalten - offen für die zentralen Fragen des Lebens, gemeinsam für alle Menschen.

### Unsere Haltung und Handlung:

Als einzige Einrichtung des Dorfes ist die KÖB Kersbach ein Treffpunkt für Jung und Alt. Mit der Kinder-Ecke und Sitzgelegenheiten bietet sie nicht nur die Ausleihe von Medien, sondern auch Gelegenheit zum Verweilen, zum Plausch mit anderen Nutzer\*innen und zum Zusammentreffen.

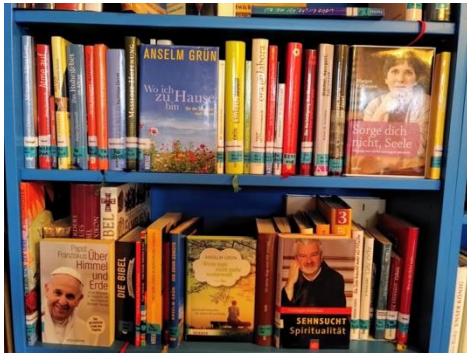
Unsere Bücherei steht als öffentliche Bücherei jedem zur Verfügung. Die Bücherei ist gleichzeitig auch der Pfarrsaal, der z.B. auch als Schulungsraum der freiwilligen Feuerwehr oder für gesellige Veranstaltungen der Pfarrei und der Gemeinde genutzt wird. Zu den Öffnungszeiten ist die Kinderecke ein beliebter Treffpunkt.

Das Büchereiteam organisiert regelmäßig Lesungen von regionalen Autoren und Vorträge z.B. über Ortsgeschichte, Gesundheitsthemen und spirituellen Themen. Die Veranstaltungen der Bücherei werden sehr gut besucht, von Menschen aus der Gemeinde und darüber hinaus.

### **Hilfe in Lebenskrisen**

Als anlassfreier Ort kann die Bücherei zum Austausch genutzt werden und als Kraftort Unterstützung in besonderen Lebenssituationen geben. Das breite Medienangebot an erzählender Literatur wie auch Ratgeberliteratur bietet Hilfe und kann zur Förderung von Resilienz beitragen.

### **Unsere Haltung und Handlung:**



*Wir achten auf ein gutes Medienangebot für verschiedene Lebenssituationen basierend auf den Wünschen und Anregungen unserer Nutzer\*innen, z.B. zu speziellen Krankheiten, Gesundheits- oder Erziehungsratgeber. Ausgewählte Biographien von Persönlichkeiten aus Politik und Religion können Anstöße für das eigene Leben geben. Eine Bandbreite von spirituellen Büchern und einer Zeitschrift bieten Impulse aus dem Glauben heraus. Im Bereich der „schönen Literatur“ bildet das Angebot verschiedene Lebensbereiche ab.*

### **Dienst an der Chancengleichheit**

Die Teilhabe an der Gesellschaft soll allen möglich sein. Daher ist die Förderung der Bildung für alle – unabhängig von sozialer Stellung, Alter, Einkommen, Herkunft und Sprachkenntnissen – einer der zentralen Punkte von Büchereiarbeit, die dies als niederschwelliger Ort bieten kann. Neben der Kulturtechnik Lesen stehen auch die Medienförderung sowie inklusive Angebote im Mittelpunkt. Beispiele sind hier Leseförderung durch den Büchereifuchs, Medien in leichter und einfacher Sprache oder den freien Zugang zum Internet.

### **Unsere Haltung und Handlung:**

Unsere Bücherei steht als öffentliche Bücherei jedem zur Verfügung. Wir erheben keine Benutzungsgebühr, um für alle zugänglich zu sein. Dies ist uns seit unserer Gründung ein wichtiges Anliegen und unser Team hat daher großes Talent und Kreativität zur Gewinnung von Sponsoren entwickelt. Nach Möglichkeit werden alle Veranstaltungen organisiert ohne Eintritt zu verlangen. Ein freier WLAN-Zugang ist für alle Besucher\*innen möglich. Nicht zuletzt durch die Berücksichtigung der Bücherwünsche unserer Leser\*innen ist ein breites Spektrum an Themen und Leseniveaus vorhanden. Spezielle Fachbücher werden über die Fernleihe zur Verfügung gestellt.

### **Angebot zur Freizeitgestaltung**

Ein ansprechendes Medien- und Veranstaltungsangebot kann die Bücherei zum Wohlfühlort in der Freizeit werden lassen. Sei es vom Stöbern in der Zeitungsecke, der Teilnahme an Vorlesestunden oder am Lesezirkel bis hin zu abenteuerreichen Kinderbibeltagen.

### **Unsere Haltung und Handlung:**

*Wir bieten aktiv Vorlesestunden für Kindergartenkinder und Malnachmittage für Schulkinder an. Bilderbuchkino und Filmabende werden immer wieder veranstaltet. Der Tag der offenen findet regelmäßig statt, hier werden neue Bücher und Medien vorgestellt. Wir bringen uns aktiv beim Kirchencafé der Pfarrgemeinde ein.*

*Als Anregung zur Freizeitgestaltung haben wir Wanderbücher für die nähere und weitere Umgebung, Bastelbücher, Back- und Kochbücher. Diese werden jahreszeitenmäßig präsentiert.*

### **Fazit**

Katholische öffentliche Büchereien sind unverwechselbare, einzigartige Orte. Sie dienen der Information, der Bildung, der Lebensorientierung, der Orientierung im und über den Glauben sowie der Unterhaltung und Gemeinschaft. Sie bedeuten für die Menschen in ihren Gemeinden ein wertvolles Stück Lebensqualität. Deswegen sind sie als pastorale Orte der Kirche unverzichtbar.